

# Corona und meine Geldanlage / Grund zur Panik?

Das neue Corona Virus (SARS-CoV-2) aus der Perspektive des Portfoliomanagements der Honoris Finance GmbH

Inzwischen besteht allgemein Einigkeit darüber, dass eine Ausbreitung des neuen Corona Virus (SARS-CoV-2) nicht verhindert werden kann. Entsprechend hat das Robert Koch Institut darauf hingewiesen, dass es höchstwahrscheinlich zu einer Pandemie kommen wird.

Als Risikomanager macht es für uns keinen Sinn die oben beschriebene Situation zu leugnen. Es geht daher nur noch um eine „Verzögerung“, nicht um die Frage der Pandemie an sich. Der Virus wird sich weltweit ausbreiten und es wird zu einer erheblichen Belastung der Gesundheitssysteme kommen.

Aus Sicht der Weltwirtschaft ist dieses kein systemisches Risiko. Die Folgen für die Wirtschaft werden kurzfristig dennoch erheblich sein. Lieferketten werden unterbrochen, Unternehmen zeitweise geschlossen, etc. Der Konsum wird zeitweise einbrechen, wie aktuell schon die Absatzzahlen von Automobilen in China zeigen.

Kurzfristig werden sich die Cash Flows bei vielen Unternehmen deutlich verschlechtern. Das ist insofern kritisch, als zahlreiche Unternehmen aufgrund einer hohen Verschuldung keine Risikoreserven besitzen. Schon kurzfristige Probleme führen zum Risiko einer Insolvenz. Besondere Verlustrisiken sind daher bei der Anlageklasse High Yield und bei Unternehmen mit schlechter Kreditwürdigkeit zu erwarten.

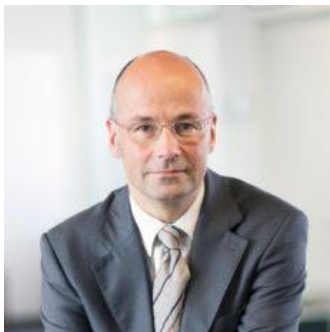
Langfristig ist der tragende Treiber der Weltwirtschaft jedoch die sinkende Armut bei steigender Weltbevölkerung. Die kaufkräftige Mittelschicht wächst pro Jahr zwischen 100 Mio. und 200 Mio. Menschen, je nach Messmethode. Auf diesen Trend hat das Corona Virus keinen Einfluss. Ein Konsumeinbruch in China bedeutet beispielsweise einen Konsumaufschub und **keine Trendumkehr** zu einem generellen Konsumverzicht.

In einer solchen Situation ist aus Sicht des langfristigen Risikomanagements optimal positioniert, wer (1) weltweit breit gestreut ein Aktienportfolio hält. Das Ausfallrisiko einzelner Unternehmen wird damit vernachlässigbar. Und (2) eine Investitionsreserve in sicheren Anlageklasse Anleihen vorhält, um diese bei einer weiteren Eskalation an den Märkten in Aktien umschichten zu können.

**Diese Strategie wird in den Honoris Finance Portfolios konsequent verfolgt**, insbesondere wird auch eine Investitionsreserve vorgehalten. Diese wird jedoch erst in die Anlageklasse Aktien umgeschichtet, wenn dominante Investoren Risikopositionen um jeden Preis verkaufen müssen. Erfahrungsgemäß ist das frühestens der Fall, wenn der MSCI World 20% Verlust zu seinem letzten Höchststand (am 19.02.2020) aufweist. Dann beginnt die Zeit der Zwangsverkäufe aufgrund eines aufgebrauchten Risikobudgets von regulierten Investoren. Aktuell sind schon klare Tendenzen in dieser Richtung zu sehen.

In der jetzigen Situation schlecht positioniert ist, wer (1) eine schlechte Risikostreuung bei Aktien im Portfolio hat und (2) wer der Versuchung nicht widerstehen konnte, dem Niedrigzins durch ein laufendes Verschlechtern der Bonität bei den Anleihen zu entgehen. Letzteres sehen wir auf breiter Front bei den meisten Vermögensverwaltern. Dort häufen sich jetzt die Verluste auch auf der vermeintlich stabilen Anleihen-Seite an, es gibt keine Risikostreuung und damit keine Handlungsoption in der Krise langfristig attraktive Renditen einzukaufen. Stattdessen droht ein Totalausfall von Teilen des Portfolios und es herrscht heute Panik beim verantwortlichen Portfoliomanager und morgen beim Kunden.

Auch wenn in der Öffentlichkeit die Stimmung durch Angst und Sorge bestimmt wird, gibt es keinen Grund zur Panik. Die Vergangenheit hat uns immer gelehrt einen kühlen Kopf in diesen Situationen zu bewahren, die beste Entscheidung ist. **Die extrem breite Diversifikation der Honoris Finance Portfolios macht genau dieses möglich.**



**Dr. Andreas Beck**, Portfolio Konstruktion.

Werdegang: Gründer und ehemaliger Vorstandssprecher Institut für Vermögensaufbau AG. Dipl.-Mathematiker, Aktuar bei einer führenden Rückversicherungsgesellschaft mit dem Schwerpunkt Risikobewertung von institutionellen Portfolios. Anschließend Vorstand einer mittelständischen Unternehmensberatung mit Spezialisierung auf Kapitalmarktfragen. Mitglied im Bundessenat des Bundesverbands für Wirtschaftsförderung und Außenwirtschaft; Leiter des Beirats der financial risk fitness GmbH, sowie Mitglied des Kuratoriums des gemeinnützigen Instituts für Wirtschaftsgestaltung. Geschäftsführer der Index Capital GmbH. Seit 1.1.2020 übernimmt er als externer Partner die Verantwortung für die Portfolio Konstruktion bei Honoris Finance.

#### **Informationen zu Honoris Finance GmbH**

Die Honoris Finance GmbH berät seit 1998 Verbraucher und Unternehmen zu allen Fragen rund um das Thema Finanzanlagen. Auf Wunsch vermittelt und betreut sie selbst Kapitalanlagen als Honorarberater. Hierzu setzt sie ihre Erkenntnisse der Finanzmathematik- und Wissenschaft ein. Diese Erkenntnisse bietet die Honoris Finance auch als Dienstleister für honorarbasierte Finanz- und Versicherungsberater an. Weitere Informationen unter [www.honoris-finance.de](http://www.honoris-finance.de)

#### **Pressekontakt**

Honoris Finance GmbH  
Wilhelmshofallee 75  
47800 Krefeld  
Tel: (021 51) 70 46 0  
Fax: (021 51) 70 46 3  
[info@honoris-finance.de](mailto:info@honoris-finance.de)  
[www.honoris-finance.de](http://www.honoris-finance.de)